

# HO CH SCH H LE

Auszug aus  
"Studienbegleiter Campus"  
(Stand 2018)

## Bestimme mit!

Die Einführung der Bachelorstudiengänge und die damit verbundenen strafferen Stundenpläne, aber natürlich auch knappe Zeit- und Geldressourcen, haben in den letzten Jahren zu einem steten Schwund an Personen geführt, die sich in den studentischen Gremien engagieren. Doch es lohnt sich trotz allem, sich für die eigene Hochschule einzusetzen. Belohnt werdet Ihr durch gute Kontakte zu Mitstudierenden, Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeitenden der Hochschule, durch wichtige Erfahrungen darin, wie Demokratie funktioniert, durch Erfolgserlebnisse, wenn etwa die selbst organisierte Erstsemesterparty ein Kracher wird, und durch Vorteile etwa beim BAföG, wo ehrenamtliches Engagement gewürdigt wird. Also traut Euch. Denn Hochschule lebt vom Mitgestalten.

### Studierendenparlament (StuPa)

Oberstes Organ der Studierendenschaft ist das Studierendenparlament. In das StuPa werden keine Personen gewählt, sondern Listen, die den politischen Willen der Studierenden zum Ausdruck bringen. Diese Listen bestimmen dann über ihre Mitglieder die Vertreterinnen und Vertreter für das StuPa.

Das StuPa hat u. a. folgende Aufgaben:

- Wahl des AStA und der entsprechenden Referentinnen und Referenten (z. B. Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Mobilität, Kultur, Hochschulpolitik, BAföG),
- Festlegung der Beiträge für die Studierenden,
- Wahl des studentischen Mitgliedes in den Vorstand des Studierendenwerks,
- Verhandlungen mit dem RMV bzgl. des Semestertickets, zusammen mit dem AStA,
- kontrolliert den AStA, z. B. als studentischer Rechnungsprüfungsausschuss,
- verteilt die Gelder an die entsprechenden Referate und Fachschaften.

### Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Der AStA der Hochschule Darmstadt ist die Interessensvertretung aller Studierenden. Bei Problemen mit der Mensa, dem Studierendenwerk, oder der Studiensituation seid Ihr beim AStA an der richtigen Stelle. Zu unserem Service gehört das RMV-Semesterticket, die Kooperation mit dem Staatstheater und dem Car-Sharing-Anbieter Book-n-Drive, die Ausstellung des Internationalen Studenausweises, eine kostenfreie Rechtsberatung und vieles mehr.

Die Referate des AStA haben verschiedene Arbeitsschwerpunkte. Ein fester Bestandteil der AStA-Arbeit ist die Organisation und Unterstützung von vielfältigen Veranstaltungen am Campus oder in Darmstadt. Der

AStA betreibt zwei studentische Cafes: den „Glaskasten“ im Erdgeschoss des Hochhauses und den „Zeitraum“ am Standort Dieburg. Dort trifft man sich zur Mittagspause, zum Lernen oder einfach nur zum Austausch mit Freunden.

Um Euch konkrete Hilfe für das Studium zu geben, bietet der AStA eine kompetente Beratung zu folgenden Themen an: Studienfinanzierung, Studieren mit Kind, Soziale Situation, Rechte im Studium.

Wenn Ihr Interesse an den Angeboten oder der AStA-Arbeit habt – scheut Euch nicht, schaut einfach mal beim AStA vorbei. Der AStA ist offen für Anregungen, Kritik und Mitarbeit. Details zu den Referaten und seinen Aufgaben, den Referentinnen oder Referenten und ihren Sprechzeiten, aktuellen Projekten und Kampagnen kannst Du der Homepage unter [www.asta-hochschule-darmstadt.de](http://www.asta-hochschule-darmstadt.de) entnehmen.

Kontakt AStA am Campus Darmstadt  
(Hauptgeschäftsstelle):  
Schöfferstraße 3, Hochhaus, C10  
Raum ZG.02 (Zwischengeschoss)  
64295 Darmstadt  
Tel 06151.16-38801  
Fax 06151.16-38830  
E-Mail: [info@asta-hda.de](mailto:info@asta-hda.de)

Öffnungszeiten:  
Mo und Mi: 9.30–11.30 Uhr und 13.00–15.00 Uhr  
Di: 9.30–11.30 Uhr und 13.00–16.00 Uhr  
Do: 9.30–15.00 Uhr

Kontakt Café „Glaskasten“  
Tel 06151.16-38803  
E-Mail: [glaskasten@asta-hda.de](mailto:glaskasten@asta-hda.de)

Kontakt AStA am Campus Dieburg  
Max-Planck-Str. 2  
64807 Dieburg,  
Gebäude F15, R2b  
Tel 06151.16-39315

Fax 06151.16-39314  
E-Mail: [dieburg@asta-hda.de](mailto:dieburg@asta-hda.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo–Do: 8.30–14.30 Uhr

Kontakt Café „Zeitraum“  
Tel 06151.16-39316  
E-Mail: [zeitraum@asta-hda.de](mailto:zeitraum@asta-hda.de)

Die Öffnungszeiten beider Cafés entnehmt bitte aktuellen Aushängen oder der Homepage des AStA.  
[www.asta-hochschule-darmstadt.de/projekte-angebote/studentische-cafes](http://www.asta-hochschule-darmstadt.de/projekte-angebote/studentische-cafes)

### Fachschaft und Fachschaftsrat (FSR)

Alle Studierenden eines Fachbereichs bilden die Fachschaft. Einmal im Jahr wählt die Fachschaft Studierende des Fachbereiches als ihre Vertretung. Der Fachschaftsrat kümmert sich insbesondere um die fachlichen Interessen und Belange der Studierenden des Fachbereichs, wie auch um eine hochschulpolitische Vertretung gegenüber den verschiedenen Mitgliedern der Hochschule. Als rein studentisches und autonomes Hochschulorgan steht der Fachschaftsrat im engen Kontakt zum Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) und wird aus dessen Geldern finanziert.

### Fachbereichsrat (FBR)

Auf Fachbereichsebene ist der Fachbereichsrat das wichtigste Organ. Er setzt sich aus sechs Professorinnen bzw. Professoren, vier Studierenden und einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter zusammen. Die Mitglieder des Dekanats gehören dem Fachbereichsrat mit beratender Stimme an. Der Fachbereichsrat berät in Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung des Fachbereichs, wie beispielsweise dem Erlass von Prüfungs- und Studienordnungen, hinsichtlich Vorschlägen für die Einrichtung und Aufhebung von Studiengängen, Vorschlägen für die Entwicklungsplanung, Entscheidungen über den Berufungsvorschlag der Berufungskommission, Entscheidungen über die Einrichtung und Aufhebung von Arbeitsgruppen oder Regelungen über

die Benutzung der Fachbereichseinrichtungen. Die Dekanin oder der Dekan hat den Vorsitz im Fachbereichsrat. Sie oder er führt die Geschäfte des Fachbereiches und wird auf zwei Jahre vom FBR gewählt. Die Sitzungen des Fachbereichsrates sind in der Regel hochschulöffentlich und jede Studierende und jeder Studierende ist aufgefordert, an diesen Sitzungen teilzunehmen.

### Berufungskommission

Zur Vorbereitung eines Berufungsvorschlags setzt das Dekanat in Abstimmung mit der Hochschulleitung eine Berufungskommission ein, der entsprechend der Aufgabenstellung der zu besetzenden Professur auch Mitglieder anderer Fachbereiche oder auswärtige Mitglieder angehören können. Das Dekanat bestimmt auch den Vorsitzenden der Kommission. Der Berufungskommission gehören drei Mitglieder der Professorenschaft und zwei Studierende an.

### Senat

Der Senat berät in Angelegenheiten von Forschung, Lehre und Studium, die die gesamte Hochschule betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind. Er setzt sich aus den Mitgliedsgruppen der Hochschule zusammen, also Mitgliedern der Gruppe der Professorenschaft (neun Mitglieder), der Gruppe der Mitarbeitenden (ein wissenschaftliches Mitglied und zwei administrativ-technische Mitglieder) sowie der Gruppe der Studierenden (fünf Mitglieder). Die Mitgliedsgruppen wählen ihre jeweiligen Vertreterinnen und Vertreter nach Listen. Die Mitglieder des Präsidiums gehören dem Senat mit beratender Stimme an. Den Vorsitz im Senat hat die Präsidentin oder der Präsident. Der Senat überwacht auch die Geschäftsführung des Präsidiums.

Der Senat hat u. a. folgende Aufgaben:

- Beschlussfassung über die Grundordnung der Hochschule in Abstimmung mit der Hochschulleitung;
- Beschlussfassung über die Wahlordnung;
- Wahl der Präsidentin/des Präsidenten und der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten der h\_da;
- Behandlung von hochschulpolitischen Grundfragen;
- Beratung des Rechenschaftsberichts des Präsidenten;
- Berufsangelegenheiten;
- Fragen zu Studien- und Prüfungsordnungen der einzelnen Fachbereiche.

Ein Senatsvorstand leitet die Sitzungen des h\_da-Senats. Er soll als Scharnier zwischen Senat, Präsidium und Hochschulrat fungieren. Seine Einrichtung wurde als Teil der neuen h\_da-Grundordnung Ende 2010 verabschiedet.

### Verbesserungen von Studienbedingungen und Lehre

Seit dem Wintersemester 2008/09 erhält die Hochschule Darmstadt vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) ca. 7 Mio. € pro Jahr als zweckgebundene Mittel zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre – die sogenannten QSL-Mittel. **Q** steht für Qualität, **S** für Studienbedingungen und **L** für Lehre.

Wie kann Dein Fachbereich auf diese Mittel zugreifen? Die Fachbereiche erhalten 65 % der Mittel, 35 % sind zur zentralen Verwendung vorgesehen.

Anträge können stellen:

- für die Fachbereichsmittel die Professorinnen und Professoren und die Fachschaft
- für die zentralen Mittel die Fachbereiche, die zentralen Einrichtungen der Hochschule sowie der AStA.

Durch den Einsatz der QSL-Mittel wurden bereits zahlreiche Projekte realisiert, wie z. B. die Beschäftigung studentischer Tutoren oder die Einrichtung von Arbeitsräumen und Arbeitsplätzen für Studierende.

Ansprechpartner, Projektleiter und Vorsitzender der  
zentralen Vergabekommission:

Henning Studte  
Schöfferstraße 12, 4. OG, Raum 4.03  
Gebäude D20 (Ecke Schöfferstraße/Holzhofallee)  
64295 Darmstadt  
Tel 06151.16-38033  
E-Mail: [henning.studte@h-da.de](mailto:henning.studte@h-da.de)

Weitere Infos findest Du auch unter:  
[www.h-da.de/hochschule/wofuer-wir-stehen/](http://www.h-da.de/hochschule/wofuer-wir-stehen/)  
und auf youtube.

## **IMPRESSUM**

### **Herausgeber**

Der Präsident der Hochschule Darmstadt  
Haardtring 100, 64295 Darmstadt

### **Redaktion**

Michaela Kawall, Michael Caspar, Hochschulkommunikation

### **Gestaltung**

© 2018 Dubbel Späth, Darmstadt

### **Fotos**

Christian Heyse, Jan Hosan, Britta Hüning, OHA Osthang

### **Druck**

Service Print Medien

### **Auflage**

4.000

### **Stand**

August 2018